

Gauschüler*innenwettkampf im Gerätturnen 2024

Mädchen

Termin: **Samstag, den 09.03.2024 !!!**
Ort: ehem. Realschulhalle Olpe
Franziskaner Straße 4
57462 Olpe

Jungen

Termin: **Sonntag, den 10.03.2024 !!!**
Ort: ehem. Realschulhalle Olpe
Franziskaner Straße 4
57462 Olpe



Parkmöglichkeiten: Bahnhof, alter Bahnhof, Parkhaus beim Rathaus (fast neben der Halle)

Ausrichter: Turnbezirk Olpe

Die Wettkämpfe werden als Mannschafts- und als Einzelwettkämpfe ausgetragen.

Eine Mannschaft besteht aus 3 - 5 Teilnehmer*innen.

Bei der Meldung der Teilnehmer*innen und Mannschaften sind die angegebenen AK zu beachten.

Nicht mehr als 50% der Mannschaftsteilnehmer*innen dürfen in der nächsthöheren AK turnen und somit die Mannschaft ausmachen.

- ❖ **Ein*e Turner*in bei einer Mannschaftsstärke von 3 Turner*innen**
- ❖ **Zwei Turner*innen bei einer Mannschaftsstärke von 4 oder 5 Turner*innen**

Die drei höchsten Wertungen kommen an jedem Gerät in die Mannschaftswertung.

Schülerinnen F	Jahrgang 2018 – 2017	Gerätvierkampf wahlweise	P1 - P3
Schülerinnen E	Jahrgang 2016 - 2015	Gerätvierkampf wahlweise	P1 - P5
Schülerinnen D	Jahrgang 2014 - 2013	Gerätvierkampf wahlweise	P1 - P7

Beginn Einturnen: 8.15 Uhr
Besprechung Kampfrichter*innen: 9.00 Uhr
Wettkampfbeginn: 9.15 Uhr

Schülerinnen C	Jahrgang 2012 - 2011	Gerätvierkampf wahlweise	P3 - P7
Jugend B weiblich	Jahrgang 2010 - 2009	Gerätvierkampf wahlweise	P4 - P8
Jugend A weiblich	Jahrgang 2008 - 2007	Gerätvierkampf wahlweise	P4 - P9

Beginn Einturnen: 13.15 Uhr
 Besprechung Kampfrichter*innen: 14.00 Uhr
 Wettkampfbeginn: 14.15 Uhr

Achtung, die Schüler starten am Sonntag!!

Schüler F	Jahrgang 2018- 2017	Gerätvierkampf wahlweise	P1 - P3
Schüler E	Jahrgang 2016 - 2015	Gerätvierkampf wahlweise	P1 - P5
Schüler D	Jahrgang 2014 - 2013	Gerätvierkampf wahlweise	P1 - P7
Schüler C	Jahrgang 2012 - 2011	Gerätvierkampf wahlweise	P3 - P7
Jugend B männlich	Jahrgang 2010 - 2009	Gerätvierkampf wahlweise	P4 - P8
Jugend A männlich	Jahrgang 2008 - 2007	Gerätvierkampf wahlweise	P4 - P9

Einturnen: 09:00 Uhr
 Besprechung Kampfrichter*innen: 09:45 Uhr
 Wettkampfbeginn: 10:00 Uhr

Die Wettkampfleitung behält sich eine Änderung des angegebenen Zeitplans vor. Diese werden über die Homepage der TUJU des Siegerland Turngau sowie per E-Mail bekannt gegeben. Deshalb werden alle Vereine gebeten bei der Meldung unbedingt eine E-Mail-Adresse anzugeben, die vor dem Wettkampf regelmäßig abgerufen wird.

Fotos/Videoaufnahmen

Es werden ggf. Fotos/Videoaufnahmen der Aktiven gemacht und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Siegerland Turngaus und der teilnehmenden Vereine veröffentlicht werden. Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer*innen bzw. deren Erziehungsberechtigten in diesem Rahmen mit der Veröffentlichung der Fotos/Videoaufnahmen, auf denen sie abgebildet sind, einverstanden.

Datenschutz

<https://siegerland-turngau.de/service/download-bereich/>

Bitte die gemeldeten Teilnehmer*innen auf diesen Link zum Datenschutz hinweisen, da dort alle wichtigen Informationen in einer PDF-Datei, die im Servicebereich der Homepage des Siegerland Turngaus hinterlegt ist, zum Thema Datenschutz für Wettkämpfe, Turniere u. Spielbetrieb aufgeführt sind.

Allgemeines und Geräthöhen:

- **Gültigkeit hat die Ausschreibungen des DTB Aufgabenbuch Ausgabe 01/2015.**
- Geräte Schüler: Boden, Barren, Sprung, Reck (kein Holmreck)
- Geräte Schülerinnen: Boden, Schwebebalken, Reck (kein Holmreck) / Stufenbarren, Sprung
- **Es ist dem ausrichtenden Verein zu helfen, bei der Bereitstellung von 2 Sprungtischen.**
- Alle Bodenübungen werden auf einer 12 m Bahn ohne Musik geturnt, Raumwege werden nicht berücksichtigt. Die Raumaufteilung am Boden darf immer mit einer ½ Drehung (Richtungswechsel) ohne Punktabzug geturnt werden!
- **Pro Sprunggerät werden 2 Sprungbretter zur Verfügung gestellt, welche während des Wettkampfs nicht ausgetauscht werden dürfen.**
- **Alternative Übungen / Abgänge sind ab dem 01/2017 erlaubt.**
Nicht erlaubt ist die alternative Übung der P5-Sprung (Mädchen).
Mädchen dürfen (ab der P5) 2 unterschiedliche Sprünge zeigen. Dabei muss das Gerät das Gleiche bleiben.
Bei wechselnder Höhe des Gerätes ist der Trainer*in für das Verstellen zuständig.

Schülerinnen:

Gerät	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7 - P9
Sprung	Sprungbrett mit 0,30m Mattenlage	Kasten mit 3 Kastenteilen (ca. 0,70m)	Kasten mit min. 4 Kastenteile (0,90-1,10m)	Bock (wahlweise) 1,00/ 1,10m	Pferd/ Tisch (wahlweise) 1,10/ 1,20m	Pferd/ Tisch 1,10m	Pferd/ Tisch 1,20m
Reck	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	ca. schulterhoch	-
oder Stufen- barren	-	-	-	-	-	oder 1,60/ 2,40m	1,60/ 2,40m

Gerät	AK F:	AK E:	AK D:	AK C:	AK B:	AK A:
Balken	0,80 m	1,00 m	1,10 m	1,10 m	1,20 m	1,20 m
	Optional für P1-P2: Turnbank oder Übungsbalken (Turnbank: umgedreht und normal)	Optional: Matte (max. 6cm) unter dem Sprungbrett	Optional: Matte (max. 6cm) unter dem Sprungbrett			

Schüler:

Gerät	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7	P8 - P9
Sprung	Sprungbrett mit 0,30m Mattenlage	Kasten mit 4 Kastenteilen (ca. 0,70m) seitl.	Kasten mit 4 Kastenteile (min. 0,90m) seitl.	Bock (wahlweise) 1,00/ 1,10m	Pferd seitl./ Tisch (wahlweise) 1,10/ 1,20m	Pferd seitl./ Tisch 1,10m	Pferd längs/ Tisch 1,20m	Pferd/ Tisch 1,20m
Barren	Brusthöhe	Brusthöhe	Brusthöhe	Brusthöhe	Brusthöhe	Hochbarren 1,70m	Hochbarren 1,80m	Hochbarren 1,80m
Reck	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	ca. schulterhoch oder wahlweise höher	Hochreck 2,60m ab Mattenober- kante	Hochreck 2,60m ab Mattenober- kante	Hochreck 2,60m ab Mattenober- kante

- Die Geräthöhen werden wie in der oben aufgeführten Tabelle ausgeschrieben. Abweichungen, die zwar lt. technischer Anforderungen zulässig sind, sind aus organisatorischen Gründen nicht möglich.
- **Es ist nicht gestattet, eigene Turngeräte, z.B. Sprungbretter, Barrenholme, o.ä. gegen die vorhandenen Geräte auszutauschen, es sei denn, der Austausch ist im Vorfeld mit dem Veranstalter und dem Ausrichter vereinbart worden. Die Geräte müssen jedoch über den gesamten Wettkampf allen Teilnehmer*innen zugänglich bleiben.**

Ablauf des Wettkampfs:

- Die Riegen bleiben so wie von der Wettkampfleitung eingeteilt zusammen.
- Die Riegen bekommen den Geräteablauf ihres Wettkampfs auf der Riegenmappe mitgeteilt und müssen diesen auch so absolvieren.
- **Änderungen müssen bitte in allen Fällen mit der Wettkampfleitung abgesprochen werden.**

Hinweise für das Kampfgericht:

- Das Kampfgericht bewertet alle Übungen sowohl mit dem D-Wert als auch mit dem E-Wert. Dieses erfordert entweder 3 Kampfrichter*innen pro Gerät, wobei nur ein Kampfrichter den D-Wert der Übungen bestimmt. Grundsätzlich gilt, wie im Aufgabenbuch niedergelegt folgendes: „Bei drei Kampfrichter*innen fungiert ein*e Kampfrichter*in als D- Kampfgericht, d.h. die Note wird nicht zur Findung der Endnote herangezogen. Die Endnote errechnet sich aus dem Mittelwert der beiden Wertungen der Kampfrichter*innen 2 und 3. Die Wertung von Kampfrichter*in 1 dient als „Kontrollnote“, der*die Kampfrichter*in 1 hat bei zu großen Abweichungen die Möglichkeit, korrigierend einzugreifen.“ (Aufgabenbuch, S.20). In jedem Fall muss der D- Kampfrichter die Übung mitwerten!
- Sollte das Kampfgericht nur aus zwei Kampfrichter*innen bestehen, ermittelt der 1. D- und E- Wert. Der 2. nur den E – Wert. Welche Person 1. oder 2. Kampfrichter ist, bestimmt der*die Oberkampfrichter*in.
- Eine Ausnahme bildet der Sprung- hier werden bedingt durch den festgesetzten Ausgangswert zwei Kampfrichter*innen eingesetzt.
- Grundsätzlich müssen die qualifizierten Kampfrichter*innen namentlich, mit Angabe des Erfahrungsstandes sowie **mit Einsatzwunsch und Alternativwunsch** schriftlich mit der Meldung bekannt gegeben werden, es kann jedoch sein, dass der Einsatzwunsch aus organisatorischen Gründen nicht immer berücksichtigt werden kann. Wird kein Einsatzwunsch angegeben findet die Einteilung durch den*die Oberkampfrichter*in, in Absprache mit der Wettkampfleitung unabhängig von Altersklassen statt.
- Der Kampfrichter*in trägt ein weißes Oberteil und eine einfarbige Hose. Auf gar keinen Fall darf diese Kleidung das Vereinslogo tragen.

Teilnahmebedingungen:

1. Eine Qualifikation ist nur dann möglich, wenn **die Ausschreibung der Bezirksschüler*innenwettkämpfe identisch ist, mit der Ausschreibung des Gauschüler*innenwettkampf.**
2. Es qualifizieren sich aus den Bezirken Olpe, Wittgenstein, Siegerland Nord und Siegerland Süd, die **jeweils drei besten Mannschaften und die jeweils drei besten Einzelturner*innen, soweit diese nicht durch Ihre Mannschaft qualifiziert sind. Hat eine Mannschaft, sich bei dem Bezirkswettkampf, mit drei Turner*innen qualifiziert, ist aber ein*e Turner*in der Mannschaft am Gau erkrankt, sind die anderen beiden Turner*innen startberechtigt! Sie turnen dann als Einzelturner*innen im Wettkampf!**
3. **Für die Gauschüler*innenwettkämpfe sind nur Vereine startberechtigt, welche pro gemeldete Mannschaft und darüber hinaus ab dem*der 5. gemeldeten Einzelturner*in, eine*n Kampfrichter*in stellen können, welche*r im Besitz der E-Lizenz oder einer höherwertigeren Lizenzstufe ist.**
4. **Sollte ein Verein keine*n Kampfrichter*in stellen, so kann er sich für den Wettkampf eine*n geschulte*n Kampfrichter*in, von einem anderen Verein für 25 € „einkaufen“. Wird dieses im Vorfeld des Wettkampfes (spätestens eine Woche vor dem Wettkampf) nicht geklärt oder kann der Verein keine*n Kampfrichter*in zur Verfügung stellen, ist er für den Wettkampf durch die Wettkampfleitung nicht zugelassen! Die Wettkampfleitung ist nicht für die Organisation eines*r Ersatzkampfrichters*in, den ein Verein einkaufen kann, zuständig. Dies ist durch die Vereine selbstständig zu klären.**

Die erstplatzierten Mannschaften und Einzelsieger*innen erhalten einen Pokal.
Die ersten drei Einzeltturner*innen erhalten eine Urkunde, sowie alle Mannschaften.
Alle Turner*innen bekommen eine Medaille.

Meldung: per Mail bis zum 18. Februar 2024 an

Tanja Schröder

Tanja.schroeder@turnjugend.de

Wir bitten darum unsere Meldedatei zu verwenden, diese findet Ihr auch auf unserer Homepage.

**Der E-Mail-Eingang der Meldungen ist bindend,
spätere Meldungen werden nicht berücksichtigt.**

Startgeld: € 6,- pro Teilnehmer*in.

Das Startgeld muss bis spätestens 22. Februar 2024 auf folgendes Konto überwiesen werden.

Sollte das Startgeld nicht pünktlich überwiesen werden und kann vor Ort keine Durchschrift des Überweisungsträgers vorgelegt werden behält sich die Wettkampfleitung vor das Startgeld in Bar vor Ort zu verlangen oder eine Teilnahme am Wettkampf zu untersagen.

Turnjugend im Siegerland Turngau

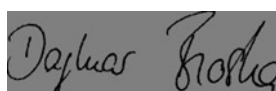
IBAN: DE97 4476 1534 0771 2991 01

BIC: GENODEM1NRD

Volksbank im Siegerland eG

Verwendungszweck: Gauschüler*innenwettkampf 2024 / Vereinsname

Die Durchschrift des Überweisungsträgers bzw. der Ausdruck der Onlineüberweisung ist bei der Wettkampfleitung vor Beginn des Wettkampfs vorzulegen.



Dagmar Broska
(Vorsitzende)